

MESSBUCH

DIE EIGENFEIERN DES BISTUMS SPEYER

27. Januar **Sel. Paul Josef Nardini, Priester, Ordensgründer**

Paul Josef Nardini, am 25. Juli 1821 in Germersheim geboren, entschloss sich früh Priester zu werden. Für dieses Ziel musste er schon während seiner Jugendzeit viele Schwierigkeiten überwinden. Nach dem Abitur und dem Studium, das er mit der Promotion im Jahr 1846 abschloss, wurde er im Speyerer Dom zum Priester geweiht. Erste Stationen seines Wirkens waren Frankenthal, das Bischöfliche Konvikt in Speyer und Geinsheim. Im Jahr 1851 wurde er Pfarrer von Pirmasens, wo er trotz massiver Widerstände sofort begann, die unbeschreibliche Armut zu bekämpfen. Zu diesem Zweck gründete er im Jahr 1855 den Orden der Armen Franziskanerinnen von der Heiligen Familie. Zugleich war Nardini auch ein religiöser Erneuerer seiner Pfarrei im gottesdienstlichen Leben wie in der Verkündigung. Auf seine Gesundheit nahm er dabei keine Rücksicht. So starb er am 27. Januar 1862 im Alter von nur 40 Jahren. Am 22. Oktober 2006 wurde er im Dom zu Speyer selig gesprochen.

Eröffnungsvers **Der Geist Gottes, des Herrn, ruht auf mir, denn der Herr hat mich gesalbt.
Er hat mich gesandt, damit ich den Armen die Heilsbotschaft bringe und alle heile,
deren Herz bedrückt ist. [Vgl. Lk 4,18](#)**

Tagesgebet **Gütiger Gott,
du hast den seligen Priester Paul Josef in deiner Kirche
zu einem selbstlosen Hirten und zu einem Vater der Armen
gemacht.
Wir bitten dich:
Lass uns nach seinem Beispiel und auf seine Fürsprache
immer tiefer in dir verwurzelt werden
und immer mehr wachsen in der Liebe zu unseren Nächsten.
Darum bitten wir durch Jesus Christus.**

Gabengebet **Barmherziger Gott,
dein Diener Paul Josef
hat die heiligen Geheimnisse nicht nur gefeiert
sondern auch aus ihrer Kraft gelebt.
Gewähre uns durch dieses Opfer die Gnade,
dass wir zu einer Gabe werden, die dir wohlgefällt.
Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.**

Kommunionvers **Wir wollen dem Herrn danken für seine Huld,
für sein wunderbares Tun an den Menschen,
weil er die hungernde Seele mit seinen Gaben erfüllt hat. [Ps 107 \(106\),8-9](#)**

Schlussgebet

**Herr, unser Gott,
dein Sohn ist gekommen,
den Armen die Frohe Botschaft zu verkünden.
Lass uns in der Kraft seines Leibes und Blutes
ein offenes Herz haben für die Not in der Welt,
damit wir nach dem Beispiel des seligen Paul Josef
die Liebe weitergeben,
mit der du uns angenommen hast.
Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.**